

**Gebührenordnung für die Feldgeschworenen in der Stadt Fürth vom
07. Dezember 1988**

(Amtsblatt Nr. 45 vom 23. Dezember 1988)

i.d.F. der Änderungssatzungen vom

21. März 1996 (Amtsblatt Nr. 7 vom 12. April 1996)

05. Juli 2001 (Stadtzeitung Nr. 15 vom 25. Juli 2001)

04. Juni 2010 (Stadtzeitung Nr. 12 vom 23. Juni 2010)

10. Juni 2022 (INFÜ Nr. 12 vom 22. Juni 2022)

Inhaltsverzeichnis:

§ 1	2
§ 2	2
§ 3	2

Aufgrund des Art. 19 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über die Abmarkung der Grundstücke (Abmarkungsgesetz – AbmG) vom 06. August 1981 (BayRS 219-2-F), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 182 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98), erlässt die Stadt Fürth folgende Gebührenordnung für die Feldgeschworenen in der Stadt Fürth (Feldgeschworenengebührenordnung):

§ 1

Die Gebühr wird nach der Dauer der zur vollständigen Erledigung der Dienstverrichtung notwendigen Abwesenheit der Feldgeschworenen von ihrer Wohnung berechnet; sie beträgt – einschließlich Fahrtkosten und Auslagen – je angefangene Stunde 15,00 Euro.

§ 2

Der Anspruch auf Entschädigung besteht auch, wenn die Feldgeschworenen erschienen sind, das Dienstgeschäft aber aus Verschulden des Kostenpflichtigen nicht ausgeführt werden kann.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.1989 in Kraft.